

## **FÜR EIN VERSTÄNDLICHERES PROGRAMM DER LSV.**

**Politische Arbeit beruht auf einer programmatischen Basis.**

**Stell dir vor, ein Schüler fragt dich, wofür sich die LSV einsetzt. Wie antwortest du?**

**Derzeit gibt es nur eine schwammige sowie unstimmmige Antwort. Und was ist mit den Anträgen, die bereits vor längerer Zeit beschlossen wurden? Für Schülerinnen und Schüler sind diese nicht mehr erreichbar.**

Deshalb ist es umso wichtiger, alle beschlossenen Anträge übersichtlich für jede und jeden darzustellen. Nur so kann sich eine Antragsdatenbank entwickeln, welche gleichzeitig als Programm der Landesschülervertretung dient. Somit kann die Landesschülervertretung neben der Vertretung der Schülerinnen und Schüler Oberösterreichs auch programmatisch festhalten.

Die Datenbank lässt außerdem beschlossene Anträge nicht von der Bildfläche verschwinden. Wer außer der Landesschülervertretung weiß, welche Anträge vor 5 Jahren beschlossen wurden? Nur weil diese nicht in diesem Schuljahr beschlossen wurden, heißt es nicht, dass diese nicht mehr im Interesse der Schülerinnen und Schüler sind.

Gleichzeitig vereinfacht man die Debatte. Jede und jeder, der nicht zum ersten Mal bei einem

Schüler im Parlament ist, kennt die Standard-Anträge. Von den Digitalisierungs- bis hin zu den Kreuz-in-der-Klasse-Diskussionen wiederholen sich die Anträge. Mit dieser Datenbank hat jede und jeder die Möglichkeit, die bereits beschlossenen Anträge einzusehen. Will man den Standpunkt eines gewissen Themas ändern, so stellt man einfach einen Antrag beim nächsten Schüler im Parlament.

In den letzten Jahren haben sich die Anträge an den Schülerparlamenten glücklicherweise erhöht. Da teilweise zu viele Anträge für ein Schüler im Parlament gestellt werden, wäre es von Vorteil, bereits bestehende Anträge nicht noch einmal diskutieren zu müssen.

Mit dieser Antragsdatenbank kann man also den Ablauf eines Schüler im Parlaments vereinfachen und ein echtes Programm der Landesschülervertretung ansammeln, welches auch nach außen kommuniziert werden kann.

Deshalb möge das Schüler im Parlament beschließen.

- Einführung einer Antragsdatenbank
- Diese Antragsdatenbank ist auf der Website ersichtlich und kann von jeder und jedem eingesehen werden
- Bei gleichem Antragsthema wird jeweils das neuere „überschrieben“
- Die positiv angenommenen Anträge stellen das Programm der Landesschülervertretung dar